

Marburg,
29.08.2012

Eingang: 29.08.2012

TOP:

Fraktion DIE LINKE

Lfd.Nr. 164/2012 KT

Antrag zur Kreistagssitzung**Antrag der Fraktion DIE LINKE betreffend "Verwendung von ESF-Mitteln in der Kreisverwaltung"****Beschluss:**

Der Kreistag des Landkreises Marburg-Biedenkopf fordert den Kreisausschuss auf, eine detaillierte Übersicht der Projekte und Maßnahmen zu erstellen, die mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert wurden und an denen die Verwaltung des Landkreises, insbesondere die Fachbereiche 50 und 57, beteiligt waren, beziehungsweise geplant sind.

Begründung:

Die Finanzmittel des Bundes für die Bereiche Jugend, Soziales, Familie und Arbeit wurden in den vergangenen Jahren so stark gekürzt, dass die Kommunen und Landkreise kaum noch den Aufgaben der öffentlichen Daseinsvorsorge bzw. ihren Pflichtaufgaben nachkommen können.

Der Landkreis hat aus den ihm zur Verfügung stehenden eigenen Finanzmitteln nicht die Möglichkeit, die ihm übertragenen Aufgaben vollständig nachzukommen. Daher ist er auf „Drittmittel“, also alternative Finanzquellen, wie den Europäischen Sozialfonds angewiesen.

Projekte wie „Jugend in Bewegung“, „Agenda für neue Kompetenzen und neue Beschäftigungsmöglichkeiten“ sowie „Europäische Plattform gegen Armut und soziale Ausgrenzung“ können nur mit Mitteln des ESF umgesetzt werden. Um fundiert weitere Maßnahmen planen und durchführen zu können, ist eine detaillierte Übersicht über den bisherigen Mitteleinsatz aus dem ESF notwendig.

Eine weitere Begründung erfolgt mündlich.

Gez.
Anna Hofmann
Bernd Hannemann

